

# Amiscreen – SKO Straubing 2017

## St.-Nikola-Straße

### GFK Stauraumkanal für Mischwasser / Bayern

#### Anwendungsbereich

„Amiscreen-Stauraumkanal“ für **200 m<sup>3</sup>** Stauraumvolumen, im Nebenstrang mit Entlastungsbauwerk und einem integrierten Schmutzstoff-Rückhalte-System.

#### Entscheidungskriterien

- kompakte Fertigbauteile (Rohre + Schächte)
- RÜB komplett aus korrosionsbeständigem Kunststoff - GFK
- integriertes Schmutzstoffrückhaltesystem Amiscreen im SK

#### Technische Informationen

- GFK Stauraumsystem für Mischwasser mit zwei Inspektionszugängen,
- Gefälle: 0,5%
- Grobstoff-Rückhalte-System „Amiscreen“ mit **105 m<sup>2</sup>** Rechenfläche, mit Lochung 8 mm, mit  $v_{\max} = 0,047$  m/s
- Regenentlastungsschacht DN 3.400, mit Kelch DN 2.000, mit Notüberlauf DN 900, zentrisch im Kelch integriert

#### Projekt-Daten

<b>Gelieferte Produkte</b>	Amiscreen-Stauraumkanal
<b>Durchmesser</b>	61 m - DN 2200
<b>Installationsmethode</b>	Neubau
<b>Grobstoffrückhalteelemente</b>	2 x 28 m - DN 600
<b>Entlastungsmenge</b>	Q max = <b>2.050 l/s</b>
<b>Planer</b>	Sehlhoff GmbH, Straubing
<b>Projekträger</b>	SER Straubinger Stadtentwässerung und Straßenreinigung, Straubing
<b>Bauunternehmer</b>	Wadle Bauunternehmung GmbH, Essenbach

